

Aufwand und Ertrag stimmen

2. Liga inter Die Schlüsselszenen der Partie Dietikon gegen Schöffland spielten sich in der 73. und 74. Minute ab. Nachdem Dietikons Stefan Kohler alleine auf Schöffland-Goalie Silvan Geissmann losstürmte und den Goalie vergeblich zu umspielen versuchte, zeigte Schöfflands Flügelspieler Ian Hunziker im Gegenzug, wie man es richtig macht. Gekonnt traf er nach einer Flanke zum 2:1.

Wäre Kohlers Versuch reingegangen, wäre es für Dietikon sehr wahrscheinlich anders gekommen. «Wir haben uns durch dumme Eigenfehler das Spiel selber verdorben. Unsere Naivität wurde zu Recht bestraft», sagte Dietikon-Trainer Goran Ivelj. Was er damit ansprach, war auch jene Szene in der 58. Minute, als dem Gast der Ausgleich gelang. FCD-Aussenverteidiger Marco Bolli liess sich den Ball abkluchsen, sodass Gegenspieler Hunziker das Leder in die Mitte spielen konnte, wo der eben erst eingewechselte Steven Sommer den Ball nur noch reinschieben musste.

Zuvor war es ein Spiel, in dem beide Mannschaften ihre Möglichkeiten hatten, sie aber nicht zu nutzen vermochten. Alle Zuschauer schienen sich schon auf eine Nullnummer zur Pause einzustellen. Doch in der 45. Minute schockte Dietikons Davide De Luca Schöffland mit dem 1:0.

Auch nach dem Seitenwechsel ging das muntere Spiel weiter, es gab hüben und drüben beste Chancen. Angestachelt vom Rückstand drückten die Aargauer die Gastgeber immer mehr in die eigene Platzhälfte. Irgendwann hielten die Spieler von Trainer Ivelj dem Druck nicht mehr stand und der Gast erzielte die beiden Tore zum Sieg. «Aufwand und Ertrag haben heute gestimmt», sagte Schöffland-Trainer Hansruedi Birrer, «wir sind in der zweiten Halbzeit angekommen und haben uns am Schluss verdient durchgesetzt.» (AKÖ)

Nullnummer in Kölliken

2. Liga AFV Der FCK holt gegen Suhr nur einen Punkt

VON BEAT HAGER

Im Heimspiel gegen Suhr kam der FC Kölliken nicht über ein torloses Remis hinaus. Der favorisierte Gastgeber spielte im Abschluss wenig effizient auf und verpasste so den angestrebten Vollerfolg.

Nach drei Runden noch punktlos, standen die Suhrer beim Gastspiel in Kölliken mit dem Rücken zur Wand. Wer einen Kölliker Spaziergang erwartete, wurde aber eines Besseren belehrt. Engagiert und topmotiviert spielte der Gast unter Spieltrainer Elvir Melunovic von Beginn weg auf und strebte eine Überraschung an. Bereits in der 5. Minute musste Fabian Sangines einen Schuss von Nazer Nesiri entschärfen, als er den Ball ins Aus lenkte. Der Gastgeber fand nur schwer ins Spiel, und es

«Gegenwärtig haben wir eine Abschlusschwäche.»

Andi Bürgisser, Kölliken-Trainer

dauerte bis zur 17. Minute, ehe der Gastgeber mit einem Hinterhaltsschuss durch Ali Büyüktimir zur ersten Torgelegenheit kam. Unter der Regie des agilen Güven Polat blieben die Gäste jederzeit gefährlich, wobei Sangines sein Team im Spiel hielt. Kurz vor der Pause brachte Roger Werthmüller einen Corner in die Mitte, doch der Kopfball von Robin Hängärtner zischte über die Latte.

Mit der Einwechslung des routinierten Stefan Oppliger fand Kölliken nach dem Seitenwechsel immer besser ins Spiel. Die Einheimischen waren wohl bemüht, doch spielten sie zu umständlich, und auch die Effi-



Köllikens Roy Siegenthaler (rechts) gegen Suhrs Drilon Qelaj. OL

zienz im Abschluss liess zu wünschen übrig. In der Schlussphase hatte Daniel Kurmann zweimal den Matchball auf dem Fuss, doch Suhr-Keeper Stephan Wernli rettete das Remis über die Zeit. In der Nachspielzeit musste auf der Gegenseite Sangines seine Klasse zeigen, als er einen Schuss von Ibrahim Maloki mit den Fingerspitzen über die Latte lenkte.

Das Unentschieden geht aufgrund der gezeigten Leistung in Ordnung,

zumal Kölliken erst in den letzten 20 Minuten seine Qualitäten ausspielte. «Das war ein Geknorze, wobei der Zug auf das Tor fehlte», sagte Kölliken-Trainer Andi Bürgisser, «gegenwärtig haben wir eine Abschlusschwäche, und ohne Treffer gibt es ja bekanntlich keinen Sieg.» Bereits am Mittwoch geht es für die Kölliker weiter, wenn Absteiger Meisterschwanden zum Nachtragsspiel auf der Walke gastiert.

Ärgerliche Pleite

2. Liga inter Entfelden unterliegt bei Oerlikon/Polizei mit 0:1.

Es war kein schönes Spiel, das den Zuschauern auf dem Sportplatz Neudorf geboten wurde. Die Stadtzürcher schossen zwar in der Startviertelstunde viermal aufs Entfelder Tor, doch richtige Gefahr entstand dabei nicht. Die Gäste standen in der Defensive gut und liessen dem FC Oerlikon/Polizei nur wenig Raum. Nach einer Trinkpause – es herrschten Temperaturen um die 30 Grad – konnte André Sisic nach einem groben Fehler in der Gäste-Abwehr allein auf FCE-Goalie Vodola losziehen, traf aber nur ins Ausennetz. Besser machte es in der 36. Minute Mikel Lazri, der eine der wenigen echten Chancen zur Führung für Oerlikon/Polizei ausnützte. Noch vor dem Wechsel hatten die Oerliker durch Si-

sic und Jovo Spasojevic zwei weitere Möglichkeiten, wogegen die Gäste in Hälfte eins kaum eine nennenswerte Aktion zu verzeichnen hatten.

Unentschieden wäre dringlegen

In der 53. Minute kam der eingewechselte Andrea D'Onofrio zu einer guten Gelegenheit, und sechs Minuten später visierte Kustrim Morina das Ziel per Kopf zu hoch an. Die Aargauer bemühten sich nun verstärkt um den Ausgleichstreffer, erwiesen sich jedoch vor dem Tor als weiterhin ungefährlich. Nach einem annullierten Tor von Sisic kamen die Gäste durch Kastriot Hasanramaj kurz vor Schluss zur besten Chance des Spiels, doch rettete FCOP-Keeper Sebastiano Gallo in extremis. So mussten die tapferen Gäste mit einer nicht zwingenden Niederlage nach Hause reisen – ein Remis hätte diesem massigen Spiel besser entsprochen. (MAT)

Mental noch nicht angekommen

2. Liga AFV Wieder kein Tor erzielt, dafür vier Tore kassiert. Die Gäste aus Oftringen versteckten sich in Lenzburg im ersten Abschnitt keinesfalls und vermochten das Spielgeschehen offen zu gestalten. Beide Mannschaften erarbeiteten sich gute Möglichkeiten. Die beste Chance zur Führung besass der FC Oftringen in der 24. Minute. Verteidiger Oezdemir foulte im Strafraum Nocita. Souto sah aber den Penalty vom glänzend reagierenden Torhüter Bruder gehalten. Es war dann wieder Bruder, der in der 42. Minute einen Weitschuss von Wälti abwehrte. Noch vor der Pause (45.) schoss Calvo sein Team mittels Penalty in Führung. Verteidi-

ger Paladino beging nach einem Eckball ein Handspiel.

Dieses Tor blockierte den Gast in Hälfte zwei. Lenzburg bestimmte nun die Gangart und setzte den Aufsteiger unter Dauerdruck. Als Lopez (63.) unbedrängt den Ball annehmen konnte und aus 18 Metern zum 2:0 einschoss, war das Spiel entschieden. Oftringen resignierte und offenbarte in der Folge eklatante Schwächen bei hoch in den Strafraum geschlagenen Bällen. Sowohl das 0:3 als auch das 0:4 entstanden nach Eckbällen. «Unserer Mannschaft fehlte heute das Glück», sagte FCO-Präsident Rolf Weber, «mental sind wir noch nicht in der 2. Liga angekommen.» (W)

Service

1. Liga, Gruppe 2
Zürich U21 - Thun U21 3:2. Serrières - Muttenz 4:2. Baden - Dornach 3:2. GC U21 - Breitenrain 1:0. Wangen - Old Boys 1:0. Solothurn - Schötz 0:0. Basel U21 - Münsingen 5:0. – **Rangliste:** 1. Old Boys 5/12. 2. Breitenrain 5/10 (6:3). 3. Münsingen 5/10 (8:7). 4. Baden 5/10 (7:6). 5. Zürich U21 5/9. 6. Grenchen 4/7. 7. Basel U21 5/7 (10:7). 8. Serrières 5/7 (12:10). 9. Zofingen 4/6 (8:8). 10. GC U21 4/6 (4:4). 11. Schötz 5/5 (8:9). 12. Wangen 5/5 (4:5). 13. Thun U21 5/4 (9:10). 14. Solothurn 5/4 (3:6). 15. Dornach 4/3. 16. Muttenz 5/3.

2. Liga inter, Gruppe 5
Wettswil-Bonstetten - Wettingen 3:2. Oerlikon/Polizei - Entfelden 1:0. Küsnacht - Kosova 1:2. Red Star - Subingen 2:2. Dietikon - Schöffland 1:2. Langenthal - Team Aargau U21 5:2. Thalwil - Seefeld 1:0.

1. Wettswil-Bonstetten	5	4	1	0	10:5	13
2. Thalwil	5	4	0	1	8:4	12
3. Langenthal	4	3	1	0	10:4	10
4. Schöffland	5	3	1	1	11:5	10
5. Oerlikon/Polizei	5	3	1	1	8:6	10
6. Red Star	5	2	2	1	7:6	8
7. Kosova	4	2	1	1	6:9	7
8. Dietikon	5	2	0	3	11:10	6
9. Team Aargau U21	5	2	0	3	11:12	6
10. Küsnacht	5	1	1	3	9:11	4
11. Seefeld	5	1	1	3	5:8	4
12. Entfelden	5	0	2	3	1:5	2
13. Subingen	5	0	2	3	7:13	2
14. Wettingen	5	0	1	4	7:13	1

Nächste Spiele: Samstag, 17. September: Wettswil-Bonstetten - Dietikon (16.00 Uhr). Wettingen - Subingen (17.00). Schöffland - Oerlikon/Polizei (17.00). Team Aargau U21 - Küsnacht (18.30). – Sonntag, 18. September: Kosova - Red Star (15.30).

Dietikon - Schöffland 1:2 (1:0)
Dornau. – 185 Zuschauer. – SR Zraggen. – Tore: 45. De Luca 1:0. 58. Sommer 1:1. 74. Hunziker 1:2.
Dietikon: Würsten; Mendes (45. Marra), Karadza, Ibrulj, Bolli; Mustafa (64. Cajic), Haziri, Hani, De Luca (82. Hess); Kohler; Widmer.
Schöffland: Geissmann; Van der Sman, Schmid, Wehrli, Schüttel; Scherer, Hubeli, Märki (57. Staubli), Skrzypczak (72. Huber), Hunziker; Nikolic (57. Sommer).
Verwarnungen: 42. Schüttel (Foul), 90. Scherer (Spielverzögerung).

Oerlikon/Polizei - Entfelden 1:0 (1:0)
Neudorf. – 80 Zuschauer. – SR Clerc. – Tor: 36. Lazri 1:0.
Oerlikon/Polizei: S. Gallo; Caldarazzo, Lijmani, Mak-

wana, Medakovic (68. Düzgün); Owona, Lazri, Alijai (54. Mustafa), Spasojevic; Nath (54. Atunkapan), Sisic.
Entfelden: Vodola; Schumacher, Giampà, Scherer (45. D'Onofrio), Gutterez; Kaya, Ceker (61. Gashi), Kadrijaj, Lüscher (75. Hasanramaj), Velimirovic; Morina.
Bemerkungen: Oerlikon ohne Marinjes, Malenovic (verletzt), Babic und Stanislov (Ausland). 85. Tor von Sisic annulliert (Offside). – Verwarnungen: 41. Makwana, 57. D'Onofrio, 83. Velimirovic, 90. Hasanramaj.

2. Liga AFV
Lenzburg - Oftringen 4:0. Bremgarten - Brugg 2:1. Meisterschwanden - Menzo Reinach 2:1. Windisch - Rothrist 3:1. Wohlen U23 - Frick 3:0. Kölliken - Suhr 0:0.

1. Wohlen U23	4	4	0	0	(5)	13:3	12
2. Bremgarten	4	4	0	0	(10)	18:4	12
3. Rothrist	4	3	0	1	(3)	8:4	9
4. Lenzburg	4	3	0	1	(10)	11:7	9
5. Windisch	4	2	1	1	(6)	6:6	7
6. Kölliken	3	1	1	1	(4)	3:1	4
7. Menzo Reinach	4	1	2	(4)	5:5	4	
8. Meisterschwanden	3	1	0	2	(6)	4:16	3
9. Brugg	4	1	0	3	(9)	8:12	3
10. Oftringen	4	0	2	(8)	2:8	2	
11. Suhr	4	0	2	3	(6)	4:8	1
12. Frick	4	0	0	4	(10)	1:9	0

Nächste Spiele: Mittwoch, 14. September: Kölliken - Meisterschwanden (20.00 Uhr). – Freitag, 16. September: Suhr - Meisterschwanden (20.00). – Samstag, 17. September: Frick - Lenzburg (18.00). Rothrist - Wohlen U23 (18.00). Menzo - Windisch (18.00). Brugg - Kölliken (18.30). Oftringen - Bremgarten (18.30).

Windisch - Rothrist 3:1 (1:1)
Dägerli. – 90 Zuschauer. – SR: Eckert. – Tore: 16. Kurtisi 1:0. 23. Della Porta 1:1. 66. Haller 2:1. 74. Marques 3:1.

Windisch: Trottmann; Dushaj, Veselji, Hajrovik, Da Silva; Haller, Öztürk (91. Wiedemeier), Habegger, Schneider; Kurtisi (92. Berisha), Marques.
Rothrist: Majic; Krajinovic, Hüsser (43. Biland), Merdanovic, Billwiller; Lopes (84. Ozan), Zobrist (68. Muino), Mijatovic, Hunkeler; Deda, Della Porta.
Bemerkungen: Windisch ohne Märki, Cramer (beide abwesend) und Brustello (verletzt). Rothrist ohne Erb, Kern (beide abwesend), Tsutis und Woodtli (verletzt). – Verwarnungen: 29. Krajinovic, 52. Zobrist, 84. Öztürk, 92. Kurtisi (alle Foul).

Lenzburg - Oftringen 4:0 (1:0)
Wilmaten. – 90 Zuschauer. – SR: Höppli. – Tore: 45. Calvo (Penalty) 1:0. 63. Lopez 2:0. 77. Calvo 3:0. 81. Berardi 4:0.

Rothrists erste Saisonniederlage

2. Liga AFV Die Startphase des Gastspiels des FC Rothrist in Windisch war geprägt von einer gewissen Hektik. Obwohl der FCR bereits in der Startminute durch Hunkeler die erste Chance verzeichnete, waren die Offensivaktionen der Gastgeber gefälliger. In der 16. Minute führte ein solcher Angriff zum 1:0. Kurtisi war nach einem Eckball per Kopf erfolgreich. Die Gäste-Elf reagierte auf den Gegentreffer und erhöhte den Druck. Und beinahe wäre Billwiller ein Kabinettstückchen gelungen. Seine weite, hohe Flanke von der Platzmitte aus prallte aber an den Innenpfosten. Wenig später wurde der Ausgleich trotzdem Tatsache. Krajinovic bediente Lopes an der Strafraumgrenze, dieser passte zu Della Porta, und es hiess 1:1. In der Folge hatten die Gäste mehr Ballbesitz, aber die Aktionen des FCW blieben gefährlich.

Nach dem Seitenwechsel wirkten die Platzherren entschlossener. Als Folge davon stand FCR-Hüter Majic immer mehr im Mittelpunkt. Zuerst hatte er Glück, dass der abgelenkte Schuss von Öztürk an den Pfosten prallte, und in der 62. Minute fand eine gute Querflanke von Marques in den Fünfmeterraum keinen Abnehmer. Die Angriffsbemühungen der Windischer wurden erst in der 66. Minute belohnt. Haller liess auf der linken Seite seinen Gegenspieler stehen und erzielte mit einem Flachschuss in die nähere Ecke das 2:1. Nur drei Minuten später bot sich Della Porta die Chance zum Ausgleich. Der Rothrist Stürmer konnte auf der linken Seite aufs Tor ziehen, scheiterte aber mit seinem Schuss ins Ausennetz. In der 76. Minute dann die Entscheidung. Kurtesi setzte sich auf der linken Seite durch und die FCR-Abwehr brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone. Marques reagierte am schnellsten und erzielte mit einem satten Schuss das 3:1. (ERU)

Lenzburg: Bruder; Viceconte, Bahnan, Berardi, Lopez; Kryeziu (83. Keranovic), Füglistler, Calvo, Del Sole (46. Oezdemir); Afsar, Kiybar (80. Berisha).
Oftringen: Meier; Gallizzi, Paladino, Sieber, Souto, Wälti, Genjac (70. Zeçirli), Popaj; Nocita, Simsek (58. Milicevic/Zeçirli), Catricalà.
Bemerkungen: Lenzburg ohne Felber, Kunz, Furrer, Stankovic (alle abwesend). Oftringen ohne Kühni, Pichierrri, Sonzamanci, Klingelfuss (alle verletzt), Kaltaveridis (rekonvaleszent), Allemann (gesperrt), Karadzic (Unfall). – Verwarnung: 58. Calvo (Foul). – 24. Souto verschießt Penalty.

Kölliken - Suhr 0:0
Walke. – 150 Zuschauer. – SR: Geiger.
Kölliken: Sangines; De Pascali, Siegenthaler, Traletti, Wetzstein; Büyüktimir (69. De Chiara), Günaydin (46. Oppliger), Marco Werthmüller, Roger Werthmüller; Hängärtner, Kurmann.
Suhr: Wernli, Acquaviva, Yelli, Eichenberger (60. Mijakanovic), Qeta; Melunovic, Serkan, Neziri, Polat; Bayazi, Qelaj (66. Maloki).
Bemerkungen: Kölliken ohne Hofer (verletzt) und Urech (abwesend). – Verwarnungen: 9. Günaydin, 45. Serkan, 48. De Pascali, 56. Hängärtner, 73. Oppliger, 90. Mujkanovic (alle Foul).

2. Liga SKFV
Luterbach - Welschenrohr 1:3. Wacker Grenchen - Wangen b.O. 4:0. Blustavia - Italgrenchen 2:4. Bellach - Olten 1:4. Gerlafingen - Trimbach 4:2. Dulliken - Fuluhenbach 1:0. – **Rangliste:** 1. Olten 5/13. 2. Wacker Grenchen 5/13. 3. Dulliken 5/12. 4. Gerlafingen 5/9. 5. Bellach 5/9. 6. Blustavia 5/9. 7. Italgrenchen 5/6. 8. Luterbach 5/4. 9. Trimbach 5/4. 10. Welschenrohr 5/4. 11. Fuluhenbach 5/3. 12. Wangen b.O. 5/1.

3. Liga AFV, Gruppe 1
Entfelden II - Küttigen 0:1. Niedergösgen - Zofingen II 3:1. Aarau II - Beinwil am See 4:0. Muhen - Gontenschwil 1:3. Liria - Gränichen 3:2. Schöffland II - Mladost Aarau 2:0. – Morgen Dienstag: Niedergösgen - Küttigen (20.00 Uhr). – **Rangliste:** 1. Gontenschwil 5/15. 2. Gränichen 5/12. 3. Liria 4/10. 4. Küttigen 4/9. 5. Aarau II 5/7. 6. Beinwil 5/7. 7. Niedergösgen 4/6. 8. Mladost Aarau 5/4. 9. Schöffland II 5/4. 10. Entfelden II 5/4. 11. Zofingen II 4/1. 12. Muhen 5/1.

3. Liga IFV, Gruppe 3
Eich - Schötz II 4:0. Dagmersellen - Reiden 1:0. Escholzmatt-Marbach - Entlebuch 3:2. Wolhusen - Triengen 5:1. Schüpfheim - Grosswangen 3:1. Willisau - Altbüron-Grossdietwil 1:6. – **Rangliste:** 1. Altbüron-Grossdietwil 4/12. 2. Eich 4/9. 3. Wolhusen 4/7. 4. Entlebuch 4/7. 5. Dagmersellen 4/6. 6. Willisau 4/6. 7. Triengen 4/6. 8. Schötz II 4/6. 9. Schüpfheim 4/4. 10. Escholzmatt-Marbach 4/4. 11. Reiden 4/3. 12. Grosswangen 4/0.